

Inhaltsübersicht

Vorwort zur achten Auflage	V
Vorwort zur ersten Auflage	VII
Inhaltsübersicht	IX
Inhaltsverzeichnis	XI
1 Rechtsgrundlagen und organisatorische Aspekte	1
2 Berechnung von Fristen	31
3 Weiterbehandlung, Wiedereinsetzung und Berichtigung von Fehlern	71
4 Gebührenzahlung	103
5 Unterschrift, Vertreterbestellung und Vollmacht	129
6 Anmeldetag	159
7 Priorität	175
8 Erfindernennung	199
9 Staatenbenennung, Benennungsgebühren, Erstreckung	205
10 Prüfungsantrag und Prüfungsgebühr	225
11 Jahresgebühren	249
12 Patenterteilung	277
13 Internationale (Euro-PCT) Anmeldungen	309
14 Einspruchsverfahren	339
15 Beschränkungs- und Widerrufsverfahren	363
16 Beschwerdeverfahren	373
Anhänge	409
Entscheidungsregister	439
Stichwortverzeichnis	451

Inhaltsverzeichnis

1	Rechtsgrundlagen und organisatorische Aspekte	1
	<i>Allgemeiner Teil</i>	1
1.1	Einleitung	1
1.2	Zielsetzung des europäischen Patentübereinkommens (EPÜ) – Präambel, Artikel 1, 2 und 3 EPÜ	2
1.3	Die europäische Patentorganisation (EPO)	3
	Das europäische Patentamt (EPA)	3
	Der Verwaltungsrat der EPO	7
1.4	Revision des Übereinkommens	10
	<i>Fragen 1 bis 10</i>	14
	<i>Antworten 1 bis 10</i>	16
2	Berechnung von Fristen	31
	<i>Allgemeiner Teil</i>	31
2.1	Bezugspunkt für den Fristbeginn	32
	»Maßgebliches Ereignis« als Fristauslöser	32
	Zusammengesetzte Fristen	33
	»Handlungen« und andere Ereignisse	34
	Priorität	34
	Zustellung	36
2.2	Berechnungsregeln für die Dauer der Fristen	39
	Tagesfristen	39
	Wochen-, Monats- und Jahresfristen	39
	Besonderheiten bei Monatsfristen	39
2.3	Verlängerung von Fristen	41
	Vorbemerkung zur Terminologie	41
	Fristverlängerung wegen Samstage, Sonntage, Feiertage	41
	Fristverlängerung auf Antrag	42
	Unterbrechung des Postverkehrs	43
	Unterbrechung des Postdiensts infolge eines außerordentlichen Ereignisses wie einer Naturkatastrophe, eines Krieges, einer Störung der öffentlichen Ordnung, eines Ausfalles einer von Präsidenten gemäß Regel 2 (1) EPÜ zugelassenen technischen Einrichtungen zur Nachrichtenübermittlung oder ähnlicher Ursachen	44
2.4	Ansatzpunkte für die Wahrung einer Frist	44
	Empfangs- und Absendetheorie	44
	Schriftsätze	45
2.5	Technische Einrichtungen zur Nachrichtenübermittlung	47
	Telefax	47
	Elektronische Übermittlung von Unterlagen	48
2.6	Hinweis zu Datumsangaben bei Entscheidungen der Prüfungs- und der Einspruchsabteilungen	48
2.7	Aussetzung und Unterbrechung der Verfahren vor dem EPA	49
	<i>Fragen 11 bis 26</i>	50
	<i>Antworten 11 bis 26</i>	55

Inhaltsverzeichnis

3	Weiterbehandlung, Wiedereinsetzung und Berichtigung von Fehlern.	71
	<i>Allgemeiner Teil</i>	<i>71</i>
	3.1 Einleitung	71
	3.2 Weiterbehandlung	72
	3.3 Wiedereinsetzung in den vorigen Stand	75
	Anwendungsbereich	75
	Inhaltliche Anforderungen	76
	3.4 Berichtigungen	77
	<i>Fragen 27 bis 39</i>	<i>79</i>
	<i>Antworten 27 bis 39</i>	<i>83</i>
4	Gebührenzahlung	103
	<i>Allgemeiner Teil</i>	<i>103</i>
	4.1 Einleitung	103
	4.2 Maßgebender Zahlungstag	106
	4.3 Rechtzeitigkeit der Zahlung – Artikel 7 (3) GebO	107
	4.4 Die 10-Tage-Vorauszahlungsregel	109
	4.5 Das laufende Konto	109
	<i>Fragen 40 bis 52</i>	<i>111</i>
	<i>Antworten 40 bis 52</i>	<i>115</i>
5	Unterschrift, Vertreterbestellung und Vollmacht.	129
	<i>Allgemeiner Teil</i>	<i>129</i>
	5.1 Das Erfordernis der Unterschrift	129
	5.2 Mandat – Bestellung – schriftliche Vollmacht	130
	5.3 Grundsätze der Vertretung	131
	5.4 Nichtvorlage der Vollmacht.	132
	Rechtsfolgen bei Vorlagepflicht	132
	Entfall der Vorlagepflicht für vor dem EPA zugelassene Vertreter	132
	5.5 Vertretungsbefugnis nach dem PCT.	133
	Vertretungsrechtliche Grundsätze für die internationale Phase	133
	Bestellung eines Vertreters nach dem PCT.	134
	Vertreterzwang vor dem EPA als Anmeldeamt – Ausnahme von der notwendigen Vertretung	135
	Vertretungsbefugnis vor dem EPA als ISA und IPEA	136
	Vertretung vor dem EPA als Bestimmungsamt (ausgewähltes Amt) – Einleitung der regionalen Phase vor dem EPA	137
	5.6 EPÜ und PCT-Terminologie zum Vertreter und Gemeinsamen Vertreter	138
	5.7 Fehlende Unterschrift	140
	<i>Fragen 53 bis 74</i>	<i>140</i>
	<i>Antworten 53 bis 74</i>	<i>146</i>
6	Anmeldetag	159
	<i>Allgemeiner Teil</i>	<i>159</i>
	6.1 Zweck und Bedeutung des Anmeldetags	159
	6.2 Zielrichtung der Revision	160
	6.3 Erfordernisse für den Anmeldetag	160
	6.4 Anmeldetag bei Nachreichung von Unterlagen	163
	6.5 Der Anmeldetag im PCT	165

<i>Fragen 75 bis 78</i>	167
<i>Antworten 75 bis 78</i>	169
7 Priorität	175
<i>Allgemeiner Teil</i>	175
7.1 Einleitung	175
7.2 Das Prioritätsrecht im EPÜ, die Pariser Verbandsübereinkunft (PVÜ) und die Welthandelsorganisation (WTO).	176
7.3 Prioritätsfrist	177
7.4 Prioritätsbegründende »vorschriftsmäßige Hinterlegung«	178
7.5 Erstanmeldung, Verbot der Kaskadenpriorität, Teilprioritäten	180
7.6 Schicksal der Erstanmeldung	181
7.7 Erstanmelder bzw. Rechtsnachfolger	182
7.8 Zweitanmeldung als »Erstanmeldung«	182
7.9 Geltendmachung des Prioritätsrechts	184
<i>Fragen 79 bis 91</i>	186
<i>Antworten 79 bis 91</i>	189
8 Erfindernennung	199
<i>Allgemeiner Teil</i>	199
<i>Fragen 92 bis 96</i>	200
<i>Antworten 92 bis 96</i>	202
9 Staatenbenennung, Benennungsgebühren, Erstreckung	205
<i>Allgemeiner Teil</i>	205
9.1 Einleitung	205
9.2 Europäische Patentanmeldungen, die nach dem Inkrafttreten des EPÜ 2000 und vor dem 1. April 2009 eingereicht wurden – Benennung aller Vertragsstaaten mit oder ohne Zahlungsabsicht	208
9.3 Europäische Patentanmeldungen, die ab dem 1. April 2009 eingereicht werden – Benennung aller Vertragsstaaten durch Zahlung einer pauschalen Benennungsgebühr	209
9.4 Neu beitretende Staaten	209
9.5 Erstreckung der Anmeldung auf Nichtmitgliedstaaten des EPÜ	210
9.6 Teilanmeldungen und neue Anmeldungen nach Artikel 61 (1) b) EPÜ	212
9.7 Internationale Anmeldungen	212
9.8 Staatenbenennung und älteres europäisches Recht.	214
<i>Fragen 97 bis 104</i>	216
<i>Antworten 97 bis 104</i>	220
10 Prüfungsantrag und Prüfungsgebühr	225
<i>Allgemeiner Teil</i>	225
10.1 Einleitung	225
10.2 Stellung des Prüfungsantrags, Zuständigkeit der Prüfungsabteilung und Rückerstattung der Prüfungsgebühr	226
10.3 Erweiterter europäischer Recherchenbericht – »EESR« (Extended European Search Report).	228
10.4 Stellung des Prüfungsantrags bei EURO-PCT-Anmeldungen	230
10.5 Ermäßigung der Prüfungsgebühr (Sprachenprivileg)	232

Inhaltsverzeichnis

<i>Fragen 105 bis 123</i>	233
<i>Antworten 105 bis 123</i>	238
11 Jahresgebühren	249
<i>Allgemeiner Teil</i>	249
11.1 Einleitung	249
11.2 Gebündelte Fälligkeit zum Monatsende – J 4/91	250
11.3 Vorauszahlung – Zahlung ohne Zuschlag	252
11.4 Gebührenhöhe	252
11.5 6-Monats-Frist – »Bündelung« (auch) des Fristendes zum Monatsultimo – J 4/91	253
11.6 Verlängerung der 6-Monats-Frist durch Samstag, Sonn- und Feiertage	253
11.7 Beispiel	253
11.8 Benachrichtigung als unverbindliche Serviceleistung	255
11.9 Ausschlussfrist für die Wiedereinsetzung	255
11.10 Sonderfälle, die nicht von der Monatsendregel (Monatsultimo) erfasst werden.	256
11.11 Abgrenzung zu nationalen Jahresgebühren und »Jahresgebührenlücke«	258
<i>Fragen 124 bis 134</i>	258
<i>Antworten 124 bis 134</i>	263
12 Patenterteilung	277
<i>Allgemeiner Teil</i>	277
12.1 Einleitung	277
12.2 Schlussphase des Prüfungsverfahrens	278
12.3 Reform der Schlussphase des Erteilungsverfahrens mit Wirkung zum 1. Juli 2002	279
Erlass der Mitteilung gemäß Regel 71 (3) EPÜ	279
Rechtsverlust bei Nichterfüllung der Auflagen der Mitteilung nach Regel 71 (3) EPÜ	282
Änderung der Erteilungsunterlagen	282
Wiederaufnahme des Prüfungsverfahrens	284
12.4 Reform der Schlussphase des Erteilungsverfahrens mit Wirkung zum 1.4.2012	285
12.5 Entscheidung über die Patenterteilung	286
12.6 Wirksamkeit der Entscheidung über die Patenterteilung und Veröffentlichung des Hinweises auf die Erteilung im Europäischen Patentblatt	286
12.7 Einreichung von Übersetzungen bei den nationalen Ämtern	288
<i>Fragen 139 bis 145</i>	289
<i>Antworten 139 bis 145</i>	293
13 Internationale (Euro-PCT) Anmeldungen	309
<i>Fragen 146 bis 159</i>	309
<i>Antworten 146 bis 159</i>	315
14 Einspruchsverfahren	339
<i>Allgemeiner Teil</i>	339
14.1 Einleitung	339
14.2 Frist und Form der Einspracheinlegung	340
14.3 Von mehreren Personen gemeinsam eingelegter Einspruch (»Streitgenossenschaft«)	341

14.4	Wiederholte Einspruchseinlegung	342
14.5	Übertragung der Einsprechendenstellung	342
14.6	Territorialer Umfang des Einspruchs	343
14.7	Einspruchsgründe	343
14.8	Die Einspruchsabteilungen	344
14.9	Beitritt des vermeintlichen Patentverletzers	345
14.10	Verfahren vor der Einspruchsabteilung	346
14.11	Kosten.	350
<i>Fragen 160 bis 171</i>		351
<i>Antworten 160 bis 171</i>		354
15	Beschränkungs- und Widerrufsverfahren.	363
<i>Allgemeiner Teil</i>		<i>363</i>
15.1	Einleitung	363
15.2	Verhältnis zum Einspruchsverfahren.	364
15.3	Grundzüge des Verfahrens.	365
15.4	Territorialer Umfang der Beschränkung/des Widerrufs.	366
<i>Fragen 172 bis 175</i>		<i>367</i>
<i>Antworten 172 bis 175</i>		<i>369</i>
16	Beschwerdeverfahren	373
<i>Allgemeiner Teil</i>		<i>373</i>
16.1	Fundstellen und Literatur	373
16.2	Allgemeine Bestimmungen	374
16.3	Zusammensetzung der Beschwerdekammern.	376
16.4	Verfahrensordnung der Beschwerdekammern und Präsidium	378
16.5	Einlegung und Zulässigkeit einer Beschwerde	380
16.6	Frist und Form der Beschwerdeeinlegung.	381
16.7	Abhilfe der Beschwerde	383
16.8	Umfang der Prüfungsbefugnis	386
16.9	Entscheidung über die Beschwerde.	388
16.10	Bindungswirkung der Entscheidung der Beschwerdekammer	390
16.11	Überprüfung von Entscheidungen der Beschwerdekammern durch die Große Beschwerdekammer.	390
<i>Fragen 176 bis 186</i>		<i>392</i>
<i>Antworten 176 bis 186</i>		<i>397</i>
Anhänge		409
Anhang 1	Struktur des EPÜ	410
Anhang 2	Struktur des PCT	411
Anhang 3	Rechtsauskünfte des EPA – Leitsätze der in den Richtlinien des EPA zitierten Rechtsauskünfte	412
Anhang 4	Prioritätsrecht – Konkordanzliste – Vorschriften der Pariser Verbandsübereinkunft (PVÜ) und des Europäischen Patentübereinkommens (EPÜ)	417

Inhaltsverzeichnis

Anhang 5	Antrag auf Umschreibung der europäischen Patentanmeldung gemäß Regel 22 EPÜ oder eines europäischen Patents gemäß Regel 85 EPÜ	418
Anhang 6	Antrag auf Weiterbehandlung der europäischen Patentanmeldung gemäß Artikel 121 EPÜ	419
Anhang 7	Antrag auf Entscheidung nach Regel 112 (2) EPÜ verbunden mit Hilfsantrag auf Weiterbehandlung nach Artikel 121 EPÜ	420
Anhang 8	Antrag auf Entscheidung nach Regel 112 (2) EPÜ verbunden mit Hilfsantrag auf Wiedereinsetzung nach Artikel 122 EPÜ	421
Anhang 9	Zusammengesetzte Fristen – Beispiele	422
	Berechnung der 12-monatige Prioritätsfrist (Artikel 87 (1) EPÜ) und die 2-Monatsfrist zur Stellung der Wiedereinsetzungssetzungsantrags bei Versäumung der Prioritätsfrist (Regel 136 (1) Satz 2 EPÜ)	422
	Berechnung der 6-Monatsfrist zur Zahlung der Erstreckungsgebühr (Artikel 79 (2) EPÜ 1973) und die 2-monatigen Nachfrist (Regel 85a (2) EPÜ 1973)	422
Anhang 10	Jahresgebühren: Fristenberechnung nach der Entscheidung J 4/91 (in re AHMAD)	424
Anhang 11	Jahresgebühren: Stamm- und Teilanmeldung.	426
Anhang 12	Parallele Fristen – Verlängerung einer (Amts-)Frist (Regel 132 EPÜ) . . .	428
Anhang 13	Parallele Fristen – Beschwerde – und Beschwerdebegründungsfrist	429
Anhang 14	PCT – Regel 80.6 – Fristverlängerung – Übersicht der Berechnung anhand eines Beispiels	430
Anhang 15	Euro-PCT: Fristenbeispiel I	431
Anhang 16	Euro-PCT: Fristenbeispiel II.	435
	Entscheidungsregister	439
	Stichwortverzeichnis	451